

Da wir in 2021 inzwischen eine eingeschworene Impfkommune geworden sind (statt Pariser Kommune eben Sächsische Kommune) teile ich heute von Herzen

Liebe Impfkommunarden,

Zunächst einmal ein kleines Weihnachtsgeschenk der Bundesregierung, das sich sicher rumgesprochen hat: bis zum 09.01.2021 erhalten Sie an allen Tagen den Feiertagszuschlag und damit 36 € pro Impfung. Ich glaube, niemand impft deshalb jetzt mehr, aber es ist doch ein Zeichen der Wertschätzung für die Kolleginnen und Kollegen, die auch über die Feiertage und die Tage dazwischen weiterimpfen. Mir wäre als Wertschätzung lieber gewesen, es hätte eine Extraportion BioNTech für Niedergelassene gegeben (hatte es EXTRA auf meinen Wunschzettel fürs Christkind geschrieben), aber wir sind hier nicht bei „Wünsch Dir was“, wir sind leider bei „So ist es“...

Die STIKO empfiehlt jetzt eine Boosterimpfung schon ab 3 Monate nach der Grundimmunisierung. Diskutieren Sie hier nicht lange (gerade in den mobilen Teams und Impfzentren), aber impfen Sie gerade in den Praxen prioritär die Alten und Immunkompromittierten nach Annex 1 (wie von der SIKO vorgesehen) nach 3 Monaten. Die SIKO wird alle Daten, die im Umlauf sind, bewerten und in der Januarversion der SIKO-Empfehlungen Bezug darauf nehmen.

Zwei Informationen sind mir noch einmal wichtig (ich weiß, ich habe das schon mehrfach durchgegeben, aber ich habe dazu die häufigsten Anfragen):

- Das Boostern der unter 18-Jährigen erfolgt derzeit (mangels Zulassung) im off-label-use. Darüber sollten die Eltern entsprechend aufgeklärt sein und hier MUSS auch unterschrieben werden. Sobald ich die Zusage des Bundesgesundheitsministers, dass dieser off-label-use unter die Staatshaftung fällt, schriftlich und nicht nur durch die Medien habe, melde ich mich.
- Bei den über 70-Jährigen und den Immunkompromittierten kann man mit der dritten Impfung nicht bis Februar warten. **Ab drei Monate nach der zweiten Impfung sollte hier so schnell wie möglich die dritte Impfung erfolgen.** Sollte das in Ihrer Praxis nicht zu organisieren sein, dann schicken Sie die Patienten BITTE in andere Einrichtungen.

Zum Thema „Therapie und Prophylaxe von Covid-19 mit monoklonalen AK“ finden Sie im nächsten Ärzteblatt ÄBS 1/22 einen Artikel einschließlich einer Liste mit Satellitenapotheken, bei denen Sie diese Medikamente bestellen können (nach konsiliarischer Abstimmung mit den Infektiologien der drei zentralen Einrichtungen St. Georg in Leipzig, UKD in Dresden und Klinikum Chemnitz, Kontaktdaten ebenfalls in der Liste), anbei das Vorabexemplar.

Gerade bei frisch Infizierten, die entweder nicht geimpft sind oder bei denen nach Impfung keine Serokonversion stattgefunden hat, sollten Sie diese Option erwägen. Die Therapien können auch ambulant bzw. teilstationär durchgeführt werden, wobei sich spezialisierte Praxen bzw. die Krankenhäuser am besten eignen. Die Durchführung der Therapie in der Praxis ist nicht trivial, Details entnehmen Sie bitte dem Artikel.

Informationen zum Thema POC-Tests auch für Praxismitarbeiter finden Sie angehängt und unter <https://www.kvs-sachsen.de/aktuell/corona-virus/abrechnung-asymptomatische-personen/> Seit 01.12.2021 können 4,50 an Sachkosten berechnet werden, da die Preise teilweise erheblich gestiegen sind.

Und jetzt wünsche ich Ihnen von Herzen schöne Feiertage mit der Familie und Glück, Gesundheit und Gottes Segen für das Neue Jahr. Sachsen kann froh sein, dass Sie bei allen Schwierigkeiten so zäh, geduldig und engagiert sind, Sie sind einfach etwas ganz Besonders! Und deshalb hänge ich Ihnen das allen bekannte Gedicht von Dietrich Bonhoefer im vollen Text an, ich finde, besser kann man Menschen nicht in den Arm nehmen. Ich werde jeden Tag meine Emails abrufen, bei Fragen schicken Sie also einfach eine Mail oder rufen übers Handy an.

Zum Abschluss ein Zitat von Robin Williams (der Schauspieler aus „Mrs. Doubtfire“): „Jeder, den Du triffst, kämpft seinen eigenen Kampf, über den Du nichts weißt. Sei freundlich! Immer!“

Es gelingt mir nicht immer, diesen Spruch zu beherzigen (die arme KVS kann ein Lied davon singen) aber es ist mein Vorsatz für 2022

In diesem Sinne grüßt

i. A.

Dr. med. Patricia Klein MBA
Fachärztin für Urologie, Fachärztin für Allgemeinmedizin
Ärztliche Geschäftsführerin

Sächsische Landesärztekammer
Körperschaft des öffentlichen Rechts
Hausanschrift: Schützenhöhe 16, 01099 Dresden
Postanschrift: Postfach 100465, 01074 Dresden
Tel.: +49 (0351) 8267-310
Fax: +49 (0351) 8267-312
E-Mail: p.klein@slaek.de
De-Mail: dresden@slaek.de-mail.de
<http://www.slaek.de>

Datenschutzrechtliche Information:

Die haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter der Sächsischen Landesärztekammer verarbeiten im Rahmen der Wahrnehmung und Umsetzung der ihr gesetzlich übertragenen Kompetenzen personenbezogene Daten. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 Satz 1 Buchstaben c) und e) Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) i. V. m. § 3 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG) sowie §§ 5, 5a Sächsisches Heilberufekammergesetz (SächsHKaG). Die Datenverarbeitung erfolgt in vertraulicher Weise und stets zum Zwecke der Bearbeitung der jeweiligen Angelegenheit.

Verantwortliche Stelle im Sinne der DSGVO ist die Sächsische Landesärztekammer, Körperschaft des öffentlichen Rechts, Schützenhöhe 16, 01099 Dresden. Der Datenschutzbeauftragte der Sächsischen Landesärztekammer ist unter dsb@slaek.de zu erreichen. Weitere Informationen zu Fragen des Datenschutzes erhalten Sie auf unserer Homepage www.slaek.de oder auf persönliche Anfrage.